

Lektion 4 Kasus-Animation

Die Übungen sind nicht nur einfach Übersetzungsübungen, sondern sie zeigen, wie man in einem Satzgebilde vom Bekannten zum Unbekannten fortschreitet.

Die Lösungen der Sätze 1 bis 6. finden sich unter:

<https://slideplayer.org/slide/14845611/>

Die weiteren Sätze versuche ich analog zu entschlüsseln.

1. **Vulcanus claudus est.**

2. **Musae novem sorores sunt.**

3. **O crux, ave, spes unica!**

4. **Dives non effugit invidiam.**

5. **Non mihi sed patriam gloriam opto.**

6. **Fortuna poetis divitias raro dat.**

7. **In rebus adversis amor virtutis sapientem sustinet.**

Subjekt (amor) und Prädikat (sustinet von sustinere, sustineo = stützen, aufrecht (er)halten) lassen sich leicht entdecken. „amor“ hat einen Genitiv bei sich: Es geht um die Liebe zur Tugend, „amor virtutis“. „sustinere“ ist ein transitives Verb und steht mit einem Akkusativ: Wen stützt die Liebe? Den „sapiens“ = den Weisen. Die nähere Bestimmung am Anfang sagt, unter welchen Bedingungen diese Aussage gilt: „in rebus adversis“ = „unter widrigen Umständen“, wörtlich: „in entgegenstehenden Dingen“.

8. **Manus dextra omnino validior est manuum.**

Hier ist das Satzsubjekt klar am Anfang erkennbar: „manus“ mit dem Adjektiv dexter, dextra, dextrum = rechte-r: die rechte Hand. „est“ muss das Prädikat sein. „omnino“ ist ein Adverb und heißt „ganz und gar“. „validior“ ist die Steigerungsform (Komparativ) von „validus, -a, -um“ = stark → validior, validior, validius. Also: Die rechte Hand ist ganz und gar stärker. Hier folgt noch ein Genitiv Plural von „manus“. Daraus kann ich erschließen, dass der Satz lautet: Die rechte Hand ist die bei weitem stärkere der (beiden) Hände.

9. **Exercitus praeda onustus Romam redit.**

Subjekt und Prädikat sind schnell gefunden: „exercitus redit“ – Das Heer kehrt zurück (von redire, redeo = zurückgehen, zurückkehren). Wohin? Romam. Dieser Akkusativ von „Roma“ (= die Stadt Rom) heißt einfach: nach Rom. „onustus“ ist eine adjektivische

nähere Bestimmung zu „exercitus“: das Heer ist „beladen“. Nun fehlt noch die Bestimmung von „praeda, praedae, f. = Beute. Es könnte ein Nominativ Singular sein, gehört aber hier als modaler Ablativ zu „onustus“. Also: Das Heer kehrt mit Beute beladen nach Rom zurück.

10. **Solon nobili familia natus est.**

Wieder sind Subjekt und Prädikat leicht zu finden: Solon (= Name) ist geboren (natus ist Partizip Perfekt von nasci = geboren werden, passivisch). „nobili familia“ kann eigentlich in der offenkundigen Zusammengehörigkeit nur im Ablativ stehen und heißt hier: „aus vornehmer Familie“. Der Satz ist also zu übersetzen: Solon wurde in einer vornehmen Familie geboren.

11. **Corpori opus est cibo et potione.**

Bei "opus est" = es ist nötig" steht das, was für jemanden nötig ist, im Ablativ. cibus, cibi, m. = Speise, potio, potionis, f. = Trank. Der Kernsatz lautet also: Speise und Trank sind notwendig. Die Frage „für wen?“ wird im vorangestellten Dativ beantwortet: Für den Körper sind Speise und Trank nötig.